



# Harxheim aktuell



CDU-Notizen und Informationen aus unserem Dorf

Oktober 2019

## Unser Gemeinderat 2019 - 2024

gewählt am 26. Mai 2019

### Verwaltung



Andreas Hofreuter  
Ortsbürgermeister



Klaus-Werner Fritsch  
1. Beigeordneter



Heike Decker-Schneider  
Beigeordnete



Thomas Schwab  
Beigeordneter

### CDU Fraktion



Thomas Adamek  
Fraktionsvorsitzender



Anke Renker



Dieter Kühnast-Krebühl



Monika Gengelbach



Klaus-Werner Fritsch



Heike Decker-Schneider



Tanja Reßler



Jennifer Ackermann

### SPD Fraktion



Maximilian Wolf  
Fraktionsvorsitzender



Herbert Reichhardt



Philipp Wolf



Rita Drescher



Stefan Köthe



Wolfgang Brieske

### FDP Fraktion



Maunuel Höferlin  
Fraktionsvorsitzender



Alexander Reis



## Seniorenfahrt 2019



Am 24. September, einem Dienstag, brachen 83 ältere Harxheimer Bürgerinnen und Bürger mit zwei Bussen zur diesjährigen Seniorenfahrt nach Frankfurt auf. Erstes Ziel war die Besucher-Terrasse der Commerzbank Arena (bei den Eintracht Frankfurt Fans immer noch das Waldstadion) Bei diesem ersten Stopp wurde dann traditionsgemäß erst mal mit Weck, Worscht und Woi gefrühstückt und dabei einige interessante Details zur Geschichte und Architektur dieses Stadions bekannt gegeben. Gegen 11 Uhr stießen zwei Gästeführer zu uns und es ging unter deren fachkundiger Führung zunächst mit dem Bus durch Sachsenhausen und die Frankfurter Innenstadt. Danach vom Dom durch die "Neue Altstadt" zu Fuß bis zum Römer. Gerade dieser Teil der Stadt hat alle in großes Staunen versetzt, da der Bereich um den Hühnermarkt extrem schön, aber mit hohem finanziellen Aufwand hergerichtet wurde. Pünktlich um 13 Uhr sind wir dann nahe des Eisernen Steges im "Frankfurter Wirtshaus" zum Mittagessen eingekehrt. Gestärkt durch Frankfurter Grüne Soße und weitere Frankfurter Spezialitäten blieb uns etwas mehr als eine Stunde für einen kleinen Stadtbummel zur freien Verfügung, bevor ab 16 Uhr an Bord der Primus-Linie vom Osthafen bis zur Europabrücke die Frankfurter Skyline vom Main zu bestaunen und fotografieren war. Gegen 19 Uhr trafen wir wieder in Harxheim ein und ich denke, alle Teilnehmer hatten einen anstrengenden, aber sehr informativen Tag bei guten Gesprächen.



Klaus-Werner Fritzsch

## Wussten Sie ?

volle Garagen können teuer werden !

Es gibt immer mehr Beschwerden, dass zu viele Autos auf den Ortsstraßen geparkt werden - weil die Garagen mit Hausrat vollgestopft sind. Rettungs- und Müllfahrzeuge kommen kaum mehr durch.

Da muss einmal an die Landesbauordnung (LBauO) von Rheinland-Pfalz erinnert werden. Dort heißt es in § 47, Abs. 9: **"Notwendige Stellplätze dürfen ihrem Zweck nicht entfremdet werden"**. Das heißt, was immer darin gelagert wird - das Auto muss immer noch hineinpassen! Eigentlich darf grundsätzlich nur Zubehör, das unmittelbar zum Auto gehört, hinein. Niemand wird etwas dagegen haben, wenn auch der Rasenmäher oder das Fahrrad darin abgestellt werden, aber Platz für das Auto muss immer noch vorhanden sein.



Es gibt Gemeinden, die, wenn ihnen Verstöße gegen die Landesbauordnung bekannt werden, Bußgelder in Höhe von 500 Euro und mehr verhängen. Deshalb der Appell an die Autobesitzer: **Lassen Sie es dazu bei uns nicht kommen!**

## Bürgerservice vor Ort

im Gemeindezentrum in der Bahnhofstraße

Benötigen Sie vielleicht Hilfe bei der Beantwortung oder Lösung täglicher Alltagsfragen?

z. B.: "Wo bekomme ich welche Formulare?" - "Wer kann mir beim Ausfüllen dieser Formulare helfen?"

"Wie und wo stelle ich z. B. einen Antrag auf Wohngeld?"

"Welche Behörde ist für was zuständig?"



wie können wir helfen ?



Bei diesen und vielen anderen Fragen, die fast täglich gestellt werden, wollen **Heike Decker-Schneider** und **Maria Effenberger**

**ab November, an jedem 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 10.30 - 11.30 Uhr**

versuchen zu helfen oder den Weg zu den zuständigen Organisationen, Behörden aufzeigen, Termine vereinbaren usw.

**Es handelt sich um keine Rechtsberatung!**



**Liebe Harxheimerinnen und Harxheimer,**

Seit dem 40. Weinhöfefest habe ich das Amt der Harxheimer Weinprinzessin für ein Jahr inne. Damit darf ich Harxheim als Weindorf, aber auch als offene und liebenswerte Gemeinde repräsentieren und so ist dies Grund genug, mich Ihnen vorzustellen. Mein Name ist Mirjam Bäßler. Ich bin 24 Jahre alt und wohne mit meiner Familie seit nunmehr 18 Jahren in Harxheim. Damit bin ich zwar keine gebürtige Harxheimerin, aber dennoch glaube ich sagen zu dürfen, dass ich mich gemeinsam mit meiner Familie gut in diesen Ort eingefunden und auch integriert habe. Im Frühjahr habe ich meinen Master für das Lehramt an Gymnasien in den Fächern Deutsch, Biologie und Chemie abgeschlossen. Seither bin ich als Doktorandin der Germanistik an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz eingeschrieben. Neben meiner universitären Laufbahn und meinem dortigen Ehrenamt als Mitglied des Fachschaftrats Lehramt engagiere ich mich seit Jahren im örtlichen Sportverein, der SG 03 Harxheim, wo ich zurzeit zwei Kinderturngruppen leite. So darf ich ganz nah dabei sein, wie die Turnkinder sich immer weiter entwickeln und sportliche Fortschritte stetig zu sehen sind. Weiterhin bin ich für die Sportgemeinde auch im erweiterten Vorstand als stellvertretende Jugendleiterin tätig und organisiere in diesem Amt beispielsweise das Sommerferienprogramm der SG 03 für die Verbandsgemeinde. Auch für mich persönlich ist Sport ein wichtiger Teil meines Lebens. Ich bin in der Tanz- und Trachtengruppe Harxheim aktiv. Ebenso tanze ich in Lörzweiler bei der Showtanzgruppe Xplosive Sparks. Die Kombination von Bewegung und Musik bereitet mir unfassbar viel Spaß und ich hoffe, diese Freude bei den zahlreichen Auftritten auch ausstrahlen zu können. Nicht minder wichtig ist für mich die Musik an sich. Ich habe an der Trompete eine Ausbildung mit dem Schwerpunkt Klassik genossen. So spiele ich nun seit vielen Jahren in der Lyra Mainz-Ebersheim/Lörzweiler und ebenso im Bläserkreis der Gemeinde St. Stephan in Mainz. Auch etwaige musikalische Auftritte in Harxheim stehen dabei in meinem Jahresprogramm. Etwa die Begleitung des St. Martinzugs durch eine von mir geleitete Bläsergruppe oder auch das Aufspielen auf dem Harxheimer Weihnachtsmarkt.

Das gemeinsame Musizieren bedeutet für mich, in einer Gemeinschaft mit Gleichgesinnten den eigenen Platz gefunden zu haben und bereitet immer wieder eine Menge Spaß. Nicht zuletzt auch durch den Umstand, dass man mit Musik die Menschen berühren und so den Zuhörerinnen und Zuhörern

eine Freude bereiten kann. Wenn ich gerade nicht mit etwaigen Auftritten, Übungsstunden oder sonstiger Vereinsarbeit eingebunden bin, verbringe ich meine freie Zeit gerne mit meiner Familie und meinen Freunden. Ein gemeinsames Glas Wein, am besten bei einem ortsnahen Weinfest oder einem Hoffest, bedeutet für mich Entspannung und das Gefühl, geborgen und glücklich zu sein. Unter dem Harxheimer Motto „Fröhlich sein in Harxheim beim Wein“ möchte ich dieses Gefühl gerne nach außen tragen und so hoffe ich, dass ich in meinem Amtsjahr viele neue Erfahrungen sammeln darf und im Kontakt mit neuen Bekanntschaften den ein oder anderen für Harxheim begeistern kann. Ich freue mich auf ein gemeinsames Jahr mit Ihnen bei den vielen Festen in Harxheim!

**Herzlichst**

**Mirjam I.**

Harxheimer Weinprinzessin 2019/2020



Foto: Blitzmichel Photography

Am 22. September, einem Sonntag war es endlich soweit, nach langer Planung und Vorbereitung konnten wir (Anmerkung der Redaktion: Anke Renker und Tanja Rebler sind die Initiatorinnen des "Kaffeeklatsch") endlich zu unserem ersten Kaffeeklatsch einladen.



Minigruppe unter Leitung von Fabiana Renker und Emilia Mohr einen Unterwassertanz. Und dann endlich war auch der Kaffee fertig und das gespendete Kuchenbuffett durfte gestürmt werden.

Die Idee für diese Veranstaltung war schon lange in unseren Köpfen, suchten wir doch eine Möglichkeit unser schönes, neues Gemeindezentrum als Platz im Herzen unseres Dorfes für unser Gemeindeleben zu aktivieren und eine regelmäßige Veranstaltung zu initiieren.



Vorsichtig wie wir waren, hatten wir für 45 Personen bestuhlt und eingedeckt. Dies erwies sich jedoch als viel zu wenig, so dass wir schnell noch Tische und Stühle herbei holten, um so allen Gästen einen Sitzplatz anzubieten.

Nach der Begrüßung unserer Gäste durch die Harxheimer Weinprinzessin Mirjam I. tanzte die neue HKG-

Bei Kaffee und Kuchen wurde sich gut gelaunt unterhalten und ausgetauscht. Unser Bürgermeister hat den Kaffee ausgeschenkt und sich dabei prächtig amüsiert.

Es war ein schöner Nachmittag und wir laden schon jetzt für den "Kaffeeklatsch" am 20. Oktober ein.

Wir danken allen, die uns geholfen haben, diesen schönen Nachmittag zu gestalten und auch nachher wieder aufzuräumen. Unser neues Gemeindezentrum hat eine Bewährungsprobe bestanden.

Ihre  
**Anke Renker und Tanja Rebler**



Das Team vom "Kaffeeklatsch"



## Das 40. Harxheimer Weinhöfefest war sensationell

die Bilder von Irmgard Kaiser-Vreke benötigen keinen weiteren Kommentar

